

Mittwoch, 22. April 2020, 15.15 Uhr

**Gutenberg-Museum, Liebfrauenplatz 5,  
55116 Mainz**

Dr. Cornelia Schneider

(Gutenberg-Museum Mainz)

### Die Erfindung des Buchdrucks und seine Folgen

Kuratorin Dr. Cornelia Schneider demonstriert in der rekonstruierten Werkstatt des Gutenberg-Museums die wichtigsten technischen Merkmale des Buchdrucks und zeigt anhand früher Drucke dessen Auswirkungen. Dabei besichtigen wir die wertvolle Inkunabel-Sammlung des Gutenberg-Museums, darunter historische Veduten und Karten sowie andere wertvolle Objekte.

Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung nötig.

Vorinformationen:

<http://www.gutenberg-museum.de/>

## VORSCHAU

### Exkursion 2020

Die Fachexkursion der Sektion Hessen der DGfK ist für den Zeitraum vom 11. bis 13. September 2020 geplant und führt ins Saarland und nach Luxemburg mit zwei Übernachtungen in Saarbrücken. Zu den Schwerpunkten gehört eine halbtägige Fahrt vorrangig unter physisch-geographischen Gesichtspunkten in den Bereich der Unteren Saar (u. a. Große Saarschleife bei Mettlach) unter Leitung von Dr. Thomas Iserloh der Universität Trier, die Besichtigung des stillgelegten Eisenwerks Völklinger Hütte (UNESCO Weltkulturerbe) sowie der Besuch von Luxemburg Stadt und des Klosters Echternach. Weitergehende Informationen erhalten die Mitglieder in einer gesonderten Einladung.

gez. Dr. Andreas Illert, Dr. Anja Hopfstock

### Sektion Hessen der Deutschen Gesellschaft für Kartographie e.V.

#### Sektionsleiter

Dr.-Ing. Andreas Illert  
BKG, Richard-Strauss-Allee 11  
60598 Frankfurt am Main  
☎ (069) 63 33 384  
✉ andreas.illert@bkg.bund.de

#### Stellv. Sektionsleiter

Manfred Dirlam  
Stadtvermessungsamt Ffm  
Kurt-Schumacher-Straße 10  
60311 Frankfurt am Main  
☎ (069) 212 400 70  
✉ manfred.dirlam@stadt-frankfurt.de

#### Sektionssekretärin

Dr. Anja Hopfstock  
BKG, Richard-Strauss-Allee 11  
60598 Frankfurt am Main  
☎ (069) 63 33 300  
✉ anja.hopfstock@bkg.bund.de

#### Ehrenvorsitzender

Dr. Werner-F. Bär  
Henricusstraße 33  
61440 Oberursel  
☎ (06171) 5 45 46  
✉ dr.wbaer@gmx.de

#### Stellv. Sektionsleiter

Peter Alter  
HLBG  
Schaperstraße 16  
65195 Wiesbaden  
☎ (0611) 535 5470  
✉ peter.alter@hvbh.hessen.de

#### Sektionsfinanzverwalter

Wolfgang Mehlitz  
Feldbergstraße 8 B  
61440 Oberursel  
☎ (06171) 58 34 49  
✉ wolfgang.mehlitz@web.de

[www.dgfk-sektionhessen.de](http://www.dgfk-sektionhessen.de)

## SEKTION HESSEN der DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR KARTOGRAPHIE e. V.



## VERANSTALTUNGSPROGRAMM

2019 / 2020

**Mittwoch, 16. Oktober 2019, 17.00 Uhr**

**Physikalischer Verein, Robert-Mayer-Straße 2,  
60325 Frankfurt a. M.**

Dietmar Bönning  
(Physikalischer Verein)

**Ein Flug durch das Sonnensystem  
(Besichtigung der Sternwarte)**

Seit der Jahrtausendwende scheint unser Wissen über unsere unmittelbare kosmische Nachbarschaft, unser Planetensystem, geradezu zu explodieren. Neue Beobachtungsmöglichkeiten, erfolgreiche Raumfahrtmissionen zu Merkur, Jupiter, Saturn und eine ganze Reihe Sondenvorbeiflüge an (und auf!) Kometen und Asteroiden und nicht zuletzt der Besuch des bis dahin unberührten Kleinplaneten Pluto haben eine Datenflut geschaffen, die über Jahrzehnte hinweg Generationen von Wissenschaftlern mit Arbeit versorgen wird. Grund genug, die aktuellen Erkenntnisse in einem Flug von unserem Zentralgestirn bis an den Rand des Sonnensystems vorzustellen.

Vorinformationen:

<https://www.physikalischer-verein.de/sternwarte>

**Mittwoch, 13. November 2019, 17.00 Uhr**

**Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main,  
Kurt-Schumacher-Straße 10, Raum A 504**

Prof. Dr. Peter Prinz-Grimm  
(Goethe-Universität Frankfurt am Main,  
Institut für Geowissenschaften)

**Die Wetterau – erdgeschichtliche Aspekte  
zur Entstehung einer Landschaft**

Wegen ihrer fruchtbaren Böden wird die Region seit der römischen Besiedlung genutzt und geschätzt. Die meisten Besucher erleben heute die Wetterau allerdings auf der Durchreise. Die Landschaft offenbart den beharrlich forschenden Geologen ihre erdgeschichtliche Entwicklung nur sehr zurückhaltend. Über das wissenschaftliche Sammeln von geologischen Informationen aus oberflä-

chennahen Aufschlüssen, Steinbrüchen, Baugruben und Bohrungen seit fast 200 Jahren gewinnt die Vorstellung vom tieferen Untergrund jedoch an Klarheit. Immer besser werden die Feinheiten des Reliefs, nämlich Talverläufe, markante Bergrücken, Bergbauregionen, aber auch Siedlungsstrukturen verständlich. Im Vortrag soll nach einer kleinen wissenschaftsgeschichtlichen Einleitung vor allem die strukturelle Entwicklung des tieferen Untergrundes auf die Landschaftsgeschichte herausgearbeitet werden.

**Mittwoch, 22. Januar 2020, 17.00 Uhr**

**Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main,  
Kurt-Schumacher-Straße 10, Raum A 504**

Dipl.-Geogr. Eric H. Losang  
(Institut für Länderkunde Leipzig)

**Die Besonnenheit des Kartographen –  
Annäherung an eine verantwortungsvolle  
(Medien-) Kartographie der Zukunft**

In den letzten Jahren ist der Begriff „Lügenpresse“ zum Gegenstand vielschichtiger Diskussionen geworden. Zudem wächst der Druck auf die Medien auch von anderen, eher offiziellen Seiten. So hat es der amerikanische Präsident in seiner Amtszeit geschafft, den Begriff „fake-news“ gesellschaftsfähig zu machen und alternative Publikationskanäle in eigener Sache zu etablieren. Nicht Zensur beeinflusst die Medien der Zukunft, es sind Counter-Medien und alternative Wahrheiten.

Vor diesem Hintergrund ist die Information, dass Karten mittlerweile eine Vielzahl von Publikationen begleiten durchaus bedenkenswert. Ihr neuerlicher Erfolg – insbesondere im Rahmen von Onlinepräsenzen – ruht dabei auf zwei Pfeilern. Zum einen die Möglichkeit der kostengünstigen Erstellung – häufig ohne Rückgriff auf eine kartographische Vorbildung. Auf der anderen Seite steht ihre evidenzschaffende Eigenschaft. Karten beinhalten Wahrheit – sie soufflieren: „vertraue mir, ich zeige die wirkliche Welt, ich bin objektiv.“

Der Vortrag greift die wachsende Bedeutung von Karten und deren „Macht“, das Verständnis von Sachverhalten nachhaltig zu beeinflussen auf. Dabei werden traditionel-

le kartographische Kommunikationsparadigmen und die Bedeutung von Karten im gesellschaftlichen Prozess der Wissensfestschreibung kritisch beleuchtet.

**Mittwoch, 12. Februar 2020, 17.00 Uhr**

**Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main,  
Kurt-Schumacher-Straße 10, Raum A 504**

**Mitgliederversammlung**

Die Mitglieder erhalten eine gesonderte Einladung.

**Mittwoch, 18. März 2020, 17.00 Uhr**

**Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main,  
Kurt-Schumacher-Straße 10, Raum A 504**

Dr. Katharina Lundenberg  
(BIM-Cluster Hessen e.V.)

**Building Information Modeling (BIM)  
Digitale Planung in 5D – und was hat die  
Geoinformation damit zu tun?**

BIM wird derzeit als neue Methode in der Bauwirtschaft etabliert und beinhaltet im Wesentlichen die Digitalisierung der Prozesse von Planen, Bauen und Betreiben im Bereich des Hochbaus und der Infrastruktur anhand mehrdimensionaler Modelle. An diesen - bislang noch wenig erprobten und standardisierten - Abläufen partizipiert an vielen Stellen auch die Geodäsie.

Hauptanliegen des Vortrages ist, neben einer kurzen Erläuterung der Methode BIM, die Kennzeichnung von Abhängigkeiten zur Geodäsie und insbesondere zur Geoinformation sowie die Botschaft, sich von geodätischer Seite stärker in das Geschehen einzubringen, wenn es um die Entwicklung von Standards und die Nutzung bereits vorhandener digitaler Geoinformationen geht.

Vorinformationen:

<https://www.bim-cluster-hessen.org/>